



## Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres und Sport

Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht (GEKV), Billhorner Deich 96  
D - 20539 Hamburg

Landesbetrieb Immobilienmanagement und  
Grundvermögen

[REDACTED]

Brandstwiete 1

20457 Hamburg

### Feuerwehr

Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht (GEKV)

Billhorner Deich 96

D - 20539 Hamburg

Servicehotline 040 - 428 51 - 4115

E-Fax 040 - 4279 - 51029

Ansprechpartner:in van Peurseem

Zimmer B.06.024

E-Mail [REDACTED]

Leitzeichen: F046

Hamburg, den 02.11.2022

### Ihr Antrag vom 06.10.2022, Gefahrenerkundung/Luftbildauswertung, Rübenkamp 5-7

**Unser Geschäftszeichen: BIS/F046-22/07649\_1**

Bei Antwort bitte angeben

Sehr geehrter Herr [REDACTED],

hiermit erhalten Sie, zusammen mit dem beiliegenden Lageplan, das Ergebnis der Gefahrenerkundung/Luftbildauswertung gemäß der Verordnung zur Verhütung von Schäden durch Kampfmittel (Kampfmittelverordnung - KampfmittelVO) vom 13. Dezember 2005 in der geltenden Fassung. Grundlagen dieser Auswertung sind ausschließlich Luftbilddaufnahmen aus dem II. Weltkrieg und Kriegsfolgedokumentationen.

**Flächen mit Kampfmittelverdacht** innerhalb der von Ihnen abgefragten Fläche sind im beiliegenden Lageplan dargestellt und gemäß § 1 Abs. 4 KampfmittelVO als Verdachtsflächen eingestuft. Laut § 12 Hamburgisches Gesetz über das Vermessungswesen (Hamburgisches Vermessungsgesetz – HmbVermG) vom 20. April 2005 in der geltenden Fassung ist die Belastung „Bombenblindgängerverdacht“ im ALKIS® (Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem) eingetragen.

Innerhalb Ihrer abgefragten Fläche stellen folgende Sachverhalte Verdachtsflächen dar:

- allgemeiner Bombenblindgängerverdacht
- Trümmerfläche

Einzelheiten zu den aufgeführten Sachverhalten entnehmen Sie bitte der Legende des Lageplans.

Nach § 6 Abs. 2 KampfmittelVO ist die Grundstückseigentümerin bzw. der Grundstückseigentümer oder die Veranlasserin bzw. der Veranlasser des Eingriffs in den Baugrund verpflichtet, geeignete Maßnahmen vorzunehmen, soweit diese zur Verhinderung von Gefahren und Schäden durch Kampfmittel bei der Durchführung der Bauarbeiten erforderlich sind.

Zur dauerhaften Aufhebung des Kampfmittelverdachts nach § 8 KampfmittelVO sind Verdachtsflächen nach Maßgabe der TA- KR D Hamburg 2017 durch ein geeignetes Unternehmen zu untersuchen. Bei Auftragserteilung ist dem Unternehmen eine Kopie dieser

Stellungnahme inklusive des Lageplans auszuhändigen.

Das aktuelle Register geeigneter Unternehmen nach § 10 Abs. 2 KampfmittelVO finden Sie unter [www.hamburg.de/feuerwehr/kampfmittelraeumdienst](http://www.hamburg.de/feuerwehr/kampfmittelraeumdienst) .

Weiterführende Informationen zu grundsätzlichen Belangen, Herstellung der Kampfmittelfreiheit, geeigneten Maßnahmen, Pflichten und Normen sowie der KampfmittelVO entnehmen Sie bitte dem Merkblatt unter [www.hamburg.de/feuerwehr/gefahrenerkundung](http://www.hamburg.de/feuerwehr/gefahrenerkundung).

Flächen gemäß § 8 Abs. 1 KampfmittelVO mit **Tiefenbeschränkung** sind in einem separaten Lageplan dargestellt.

Diese Stellungnahme gilt nur für die auf dem anliegenden Plan farblich dargestellten Flächen. Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Einstufungen hinsichtlich des Kampfmittelverdacht auf das Datum dieser Stellungnahme beziehen.

Für erneute Eingriffe in den Baugrund können Sie über unseren Online-Dienst "Kampfmittelbelastung: Neue Informationen abfragen" prüfen, ob neue Informationen vorliegen,

die ggf. eine erneute Antragstellung notwendig machen.

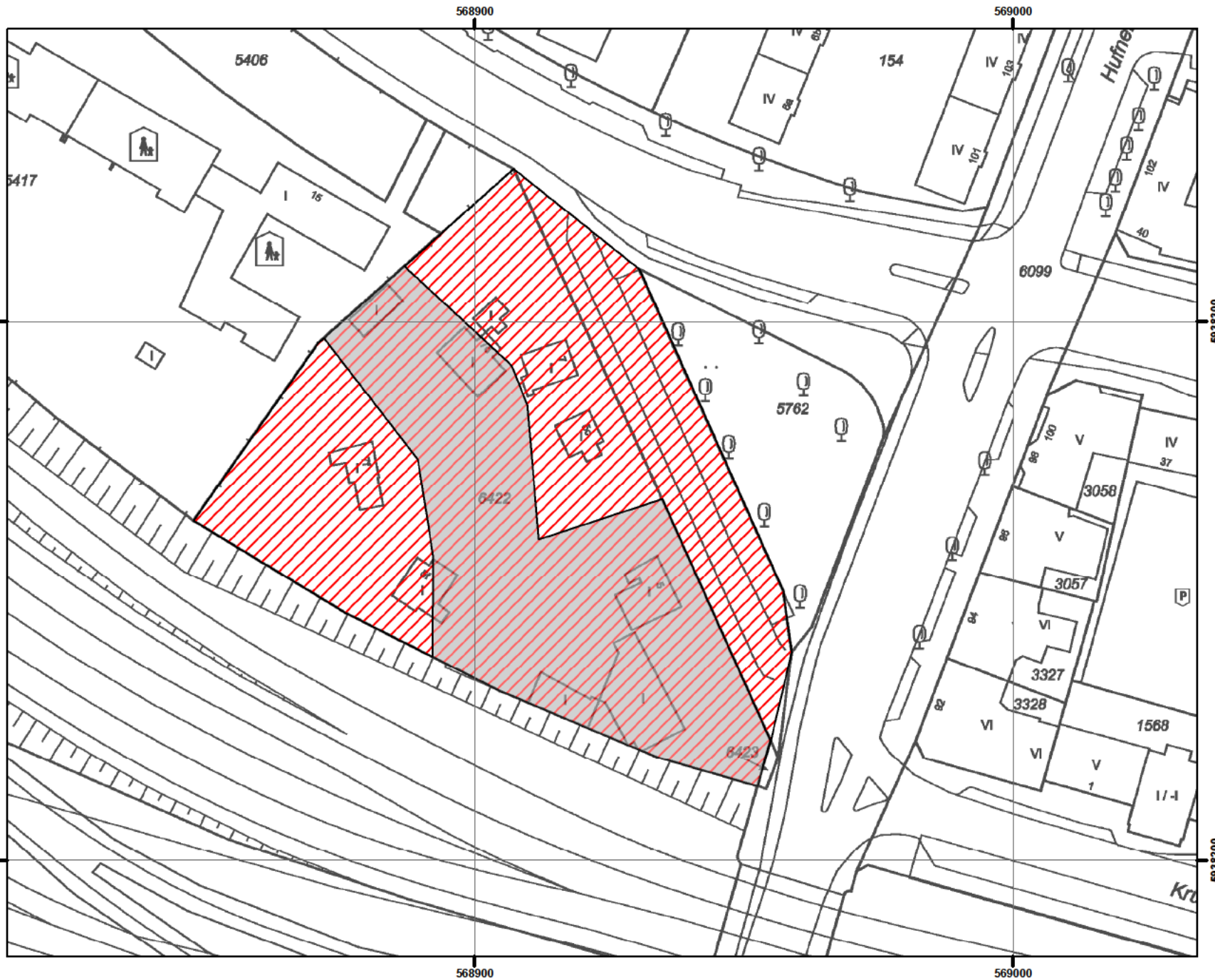
Der Online-Dienst ist unter folgendem Link erreichbar:

<https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/Service/Entry?id=InfKampfMB>

Mit freundlichen Grüßen



Dieses Schreiben wurde digital erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.




**Freie und Hansestadt Hamburg**  
 Behörde für Inneres und Sport  
 Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht (GEKV)


**Lageplan zur Stellungnahme**  
**BIS/F046 - 22/07649\_1**

Antrag auf Gefahrenerkundung / Luftbildauswertung











**Flächen ohne Kampfmittelverdacht**

-  **Kampfmittelfreie Fläche** gemäß §8 (1) KampfmittelVO.  
 Es besteht nach Luftbildauswertung/Fernerkundung kein Hinweis auf Bombenblindgänger oder vergrabene Kampfmittel aus dem II. Weltkrieg. Nach heutigem Kenntnisstand sind keine weiteren Maßnahmen notwendig.

**Flächen ohne abschließende Klärung**

-  Es haben Arbeiten nach §8 (1) KampfmittelVO stattgefunden, die nicht zu einer abschließenden Kampfmittelfreiheit geführt haben. Beachten Sie die Erläuterungen im Kartenblatt.

**Flächen mit Kampfmittelverdacht**


-  Es besteht der Verdacht auf vergrabene Kampfmittel. Die Luftbildauswertung/Fernerkundung ergab jedoch keine Hinweise auf Bombenblindgänger.
-  Es besteht der Verdacht auf vergrabene Kampfmittel. Des Weiteren besteht der allgemeine Verdacht auf Bombenblindgänger.
-  Verdachtspunkt eines Bombenblindgängers.
-  Es besteht Bombenblindgängerverdacht aufgrund eines registrierten Verdachtspunktes.
-  Es besteht allgemeiner Bombenblindgängerverdacht.
-  Es besteht allgemeiner Bombenblindgängerverdacht aufgrund einer Trümmerfläche.
-  Es besteht allgemeiner Bombenblindgängerverdacht aufgrund einer ehemaligen Wasserfläche.
-  Es besteht allgemeiner Bombenblindgängerverdacht aufgrund eines Bombentrichters.
-  Es besteht Kampfmittelverdacht aufgrund einer angemessenen Anomalie.
-  Es besteht Kampfmittelverdacht aufgrund von Sondierungsergebnissen.

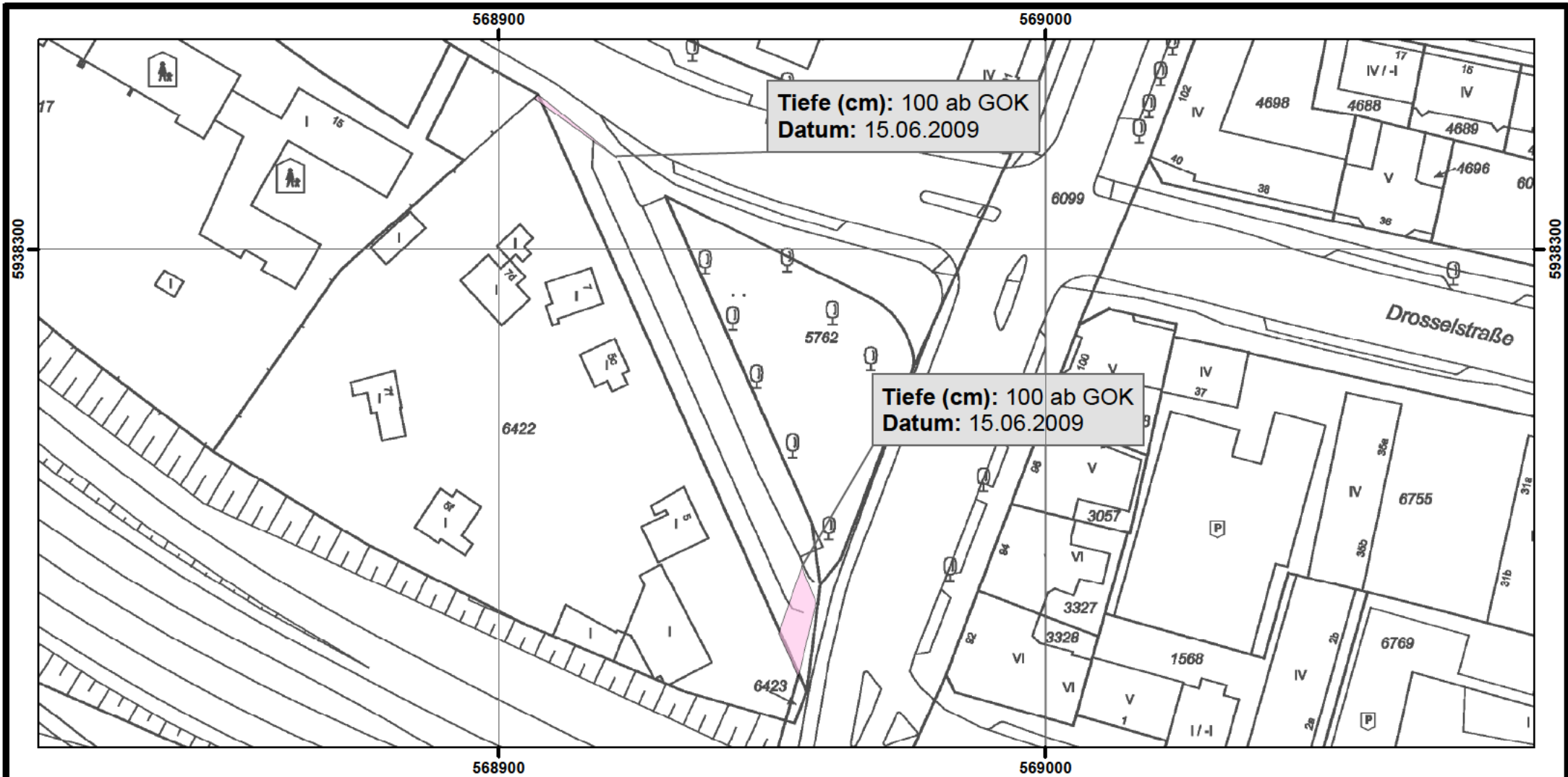
Lageplan nur in Verbindung mit der Stellungnahme gültig.

Kartenblatt  1 von 1  
 Koordinatensystem:  
 ETRS 1989 UTM Zone 32N  
 Projektion: Transverse Mercator  
 Datum: ETRS 1989  
 Einheit: Meter


**Maßstab: 1:1.000**

Kartenersteller: R. van Peursem Hamburg, den 02.11.2022

 **Feuerwehr Hamburg**  
 Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht (GEKV)  
 Billhomer Deich 96 - 20639 Hamburg  
 Tel +49 40 428 51 - 5479  
 E-Fax +49 40 42 79 - 51 029



### Tiefenbeschränkte Untersuchung

 Fläche gemäß §8 (1) KampfmittelIVO mit Einschränkungen. (siehe Kartenbeschriftung)

GOK = Geländeoberkante

Lageplan nur in Verbindung mit der Stellungnahme gültig.

Kartenblatt  
1 von 1



Koordinatensystem:  
ETRS 1989 UTM Zone 32N  
Projektion: Transverse Mercator  
Datum: ETRS 1989  
Einheit: Meter

Maßstab: 1:1.000

Kartenersteller: R. van Peurse - Hamburg den 02.11.2022



Feuerwehr Hamburg  
Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht (GEKV)  
Billhorer Deich 96 - 20539 Hamburg  
Tel: +49 40 428 51 - 5479  
E-Fax: +49 40 42 79 - 51 029



Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Inneres und Sport  
Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht (GEKV)

Lageplan zur Stellungnahme  
**BIS/F046 - 22/07649\_1**

Antrag auf Gefahrenerkundung/ Luftbildauswertung